

Die Regionaldirektorin	
<b>Drucksache Nr.: 14/0189</b>	

	29.04.2021
Berichtsvorlage	öffentlich

Beratungsfolge	Beratungsstatus	Sitzung am	TOP
Ausschuss für Klima, Umwelt und Ressourceneffizienz	zur Kenntnis	21.05.2021	

**Betreff: Grüne Infrastruktur; Sachstandsbericht****Der Ausschuss nimmt den Sachstandsbericht zur Kenntnis.****Grüne Infrastruktur; Sachstandsbericht:**Leitprojekt „Offensive Grüne Infrastruktur 2030“ der Ruhr-Konferenz NRW

Der Bereich IV Umwelt und Grüne Infrastruktur im RVR engagiert sich dafür, für die aktuellen umweltbezogenen Herausforderungen in der Metropole Ruhr zukunftsfähige, vernetzte, umweltgerechte, klimaangepasste und wirtschaftlich tragfähige Lösungen zu entwickeln.

Seit dem Jahr 2019 laufen diese Bestrebungen unter Berücksichtigung der Inhalte und Diskussionen des Themenforums *Grüne Infrastruktur Metropole Ruhr* der Ruhrkonferenz.

Daraus entwickelte sich die „Offensive Grüne Infrastruktur 2030“ als eines von zwei Leitprojekten des Themenforums. Die Offensive wird vom Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz (MULNV) zusammen mit dem RVR koordiniert.

Über den jeweiligen Sachstand wird fortlaufend im Umweltausschuss berichtet:

Vorlage 13/1255 von November 2018,

Vorlage 13/1370 von Februar 2019,

Vorlage 13/1427 von Mai 2019,

Vorlage 13/1521 von September 2019,

Vorlage 13/1681 von März 2020,

Vorlage 13/1747 von Mai 2020.

Vorlage 13/1833 von September 2020

[Hintergrund](#) und allgemeine Informationen bezüglich des Themas Grüne Infrastruktur mit Bezug zur Ruhrkonferenz wurden bereits in den oben genannten Vorlagen dargestellt, weshalb in dieser Ausschussvorlage nur noch über die neueren Entwicklungen berichtet wird.

### Sachstand zur Umsetzung der Offensive Grüne Infrastruktur 2030 mit Projektbausteinen aus dem Förderantrag 2020

Für das Leitprojekt „Offensive Grüne Infrastruktur“ wurden in 2020 und bis in das laufende Jahr 2021 verschiedene Projektbausteine umgesetzt.

Dies sind

- Konzeption für eine Strategie Grüne Infrastruktur Metropole Ruhr (RVR)
- Regionale Biodiversitätsstrategie (Netzwerk Biodiversität)
- Kommunikationsoffensive Grüne Infrastruktur mit 4 Einzelbausteinen (RVR)
- Daten- und Analysetools zur Klimaanpassung und zum Freiraum (RVR)
- Aktionsprogramm Grüne Lückenschlüsse mit 27 Einzelmaßnahmen (RVR und andere Projektträger\*innen)

Für alle Projektbausteine werden aktuell Berichte, Dokumentationen oder Pläne bzw. Studien fertiggestellt und veröffentlicht.

Rolle des Regionalverband Ruhr und regionalräumliche Verteilung:



Der RVR etabliert sich über die **Offensive Grüne Infrastruktur 2030** als wichtiger Stakeholder der Grünen Infrastruktur in der Region. Die akquirierten Fördermittel werden zu großen Teilen über Weiterleitungsverträge an kommunale Maßnahmenträger weitergegeben. Hierdurch ist eine gute regionale Verteilung der Projekte (s. Abb. 2) sowie die enge Einbindung der hohen lokalen Expertise in den Kommunen gewährleistet.

Abbildung 1: Verteilung der Maßnahmen aus dem Aktionsprogramm Grüne Lückenschlüsse

### Finanzierung und Förderung

Die Projektbausteine wurden zum Großteil mit einer 100% Förderung mit Mitteln aus dem Umweltministerium NRW realisiert. Einzelne Bausteine der Kommunikationsoffensive wurden mit Eigenmitteln des Regionalverband Ruhr aus regulären Haushaltsmitteln umgesetzt.

Die meisten Projektbausteine wurden innerhalb des ursprünglichen Förderzeitraums bis Ende Februar 2021 abgeschlossen. Für diese wird aktuell der Verwendungsnachweis erstellt.

Für einzelne Projektbausteine, insbesondere Bauprojekte aus dem Aktionsprogramm Grüne Lückenschlüsse, wurde eine Verlängerung des Förderzeitraums beantragt und vom Fördergeber gewährt. Sie werden in den nächsten Monaten abgeschlossen werden.

### Sachstände der einzelnen Bausteine

#### **Konzeption Strategie Grüne Infrastruktur**

Die Bearbeitung erfolgte durch den RVR, Bereich Umwelt und Grüne Infrastruktur, Ref. 11 in Kooperation mit einem beauftragten Planungsbüro. Die zugehörige Konzeption ist abgeschlossen und liegt vor. Weiteres Vorgehen siehe unten Ausblick.

#### **Regionale Biodiversitätsstrategie für das Ruhrgebiet**

Als fachliche Grundlage für eine regionale Strategieentwicklung wurden vom Netzwerk Urbane Biodiversität Positionspapiere zu neun Themenstellungen erarbeitet und Ende März 2021 veröffentlicht

(<http://www.urbane-biodiversitaet.de/index.php/positions-papiere.html>).

Projektkoordinator ist der RVR, Bereich Umwelt und Grüne Infrastruktur, Ref. 20. Die inhaltliche Leitung obliegt Dr. Peter Keil (Biologische Station westliches Ruhrgebiet (BSWR)) und Prof. Dr. Daniel Hering (Universität Duisburg Essen (UDE)), verantwortliche Partner der Ruhruniversität Bochum (RUB) sind Prof. Dr. Thomas Schmitt und Prof. Dr. Harald Zepp.

#### **Kommunikationsoffensive Grüne Infrastruktur / Vermittlung**

Projektträger ist der RVR, Bereich Umwelt und Grüne Infrastruktur, Ref. 11.

Im Rahmen der Landesförderung wurden folgende Projektbausteine realisiert und abgeschlossen:

- Online-Fachtagung am 26./27. November 2020 (400 Teilnehmende) mit zugehöriger Dokumentation, Realisierung mit externem Dienstleister,
- Kommunikations-Konzept Grüne Infrastruktur, abgeschlossen Februar 2021 mit zugehörigem Abschlussbericht, Realisierung mit externem Dienstleister.

Ergänzend sind die folgenden, aus Eigenmitteln des Regionalverband Ruhr finanzierten Projektbausteine in Erarbeitung:

- Factbook Grüne Infrastruktur in Kooperation mit dem Handelsblatt Research Institute als Medienpartner. Fertigstellung voraussichtlich Sommer 2021
- Beitrag zur Kommunikationsoffensive aus dem Netzwerk lala.ruhr u.a. mit Handlungsempfehlungen, Videoreportage, Ideenschmiede und Festival in 2020,
- Fertigstellung voraussichtlich Mai 2021 ([www.lala.ruhr](http://www.lala.ruhr)).

Weiteres Vorgehen siehe Ausblick

#### **Daten- und Analysetool Fachinformationssystem Freiraum**

Umsetzung durch RVR, Bereich Umwelt und Grüne Infrastruktur, Ref. 11 ist mit externem Dienstleister in Bearbeitung.

#### **Daten und Analysetool Klimamodellierung/Klimaanpassung**

Realisierung durch RVR, Bereich Umwelt und Grüne Infrastruktur, Ref. 20 mit einem externen Dienstleister ist abgeschlossen. Weiteres Vorgehen siehe Ausblick.

### **Aktionsprogramm Grüne Lückenschlüsse**

Projektkoordination und Förderkoordination durch RVR, Bereich Umwelt und Grüne Infrastruktur, Ref. 11. Projektumsetzung im Rahmen von Weiterleitungsverträgen durch RVR und andere zumeist kommunale Projektträger\*innen aus der Region.

*27 Teilmaßnahmen aus dem Aktionsprogramm Grüne Lückenschlüsse erhielten die Förderung aus Landesmitteln im Rahmen der Offensive Grüne Infrastruktur.*

*18 Maßnahmen* davon konnten fristgerecht bis Ende Februar 2021 umgesetzt werden.

*2 Maßnahmen* wurden eingestellt, wegen gescheiterten Flächenankaufs oder Marktversagen im Vergabeverfahren zur Ausführung.

*7 Maßnahmen* haben eine Verlängerung des Durchführungs- und Bewilligungszeitraumes vom Fördergeber erhalten. Ihre Fertigstellung wird je nach Regelung zu Ende Juni oder Ende Dezember 2021 erwartet.

*Damit konnten oder können in der Gesamtbetrachtung 25 von 27 Maßnahmen erfolgreich abgeschlossen werden.*

### Ausblick und Fortführung „Offensive Grüne Infrastruktur 2030“ in 2021 und 2022

Für die Fortführung der Strategien und Projekte Grüne Infrastruktur wird einerseits eine weitere Finanzierung von Projektbausteinen aus Mitteln des Landes NRW über das Umweltministerium (MULNV) 2021 und andererseits eine Finanzierung von Projektbausteinen aus Eigenmitteln des Regionalverband Ruhr aus regulären Haushaltsmitteln 2021 und 2022 angestrebt.

Die zugehörigen Förderanträge sind aktuell in Bearbeitung.

Die Fortführung ergibt sich zum einen aus Strategie und Zielen des RVR sowie dem Arbeitsprogramm des Bereiches Umwelt und Grüne Infrastruktur. Grüne Infrastruktur ist darin als zentrales Handlungsfeld für eine zukunftsorientierte und nachhaltige Entwicklung der Städte-Landschaft der Metropole Ruhr hin zur grünsten Industrieregion der Welt gesetzt. Im Rahmen einer regionalen Strategie Grüne Infrastruktur und in allen zugehörigen Projektbausteinen wirken ökologische, ökonomische und soziale Effekte integriert für Mensch, Natur und Raum zusammen, so dass die Lebensqualität für fünf Millionen Menschen in unserer Region stetig weiter steigt. Dazu tragen auch regionale Großprojekte wie die IGA Metropole Ruhr 2027, die Entwicklung der Haldenlandschaft, die Revitalisierung der Revierparks sowie Regionalparks und die großen regionalen Raumentwicklungskonzepte bei. Im Rahmen der Strategie Grüne Infrastruktur, in der Vermittlung und mit allen beteiligten Akteur\*innen werden hier integrierte Vernetzungen hergestellt.

Die Fortführung ergibt sich zum anderen aus der Verpflichtung im Rahmen der Förderbedingungen der bereits genutzten Fördermittel des Umweltministeriums NRW für die Offensive Grüne Infrastruktur.

### Finanzielle/personelle Auswirkungen

Die Förderung aus Mitteln des MULVN NRW, die im Jahr 2021 noch für neue, weitere Projektbausteine Grüne Infrastruktur verwendet werden können, ist in laufender Abstimmung mit dem Umweltministerium NRW und der federführenden Bezirksregierung Münster und aktuell in Erarbeitung.

Die weiteren erforderlichen Mittel und entsprechendes Personal für die Bearbeitung der Grünen Infrastruktur beim RVR sind von der Verwaltung in die Aufstellung des Doppelhaushaltes 2020/2021 und in die Personalentwicklung eingebracht worden.

**Die Offensive Grüne Infrastruktur wird in 2021/2022 mit neuen Maßnahmen fortgeführt:**

- Weiterentwicklung der Strategie Grüne Infrastruktur für die Metropole Ruhr inklusive zugehöriger regionaler Beteiligung und Netzwerkarbeit mit dem Ziel, den politischen Beschluss einer Charta Grüne Infrastruktur Metropole Ruhr in der Verbandsversammlung des RVR in 2022 vorzubereiten.
- Als thematische Vertiefung dieser Strategie Grüne Infrastruktur: Beteiligungsverfahren für eine regional abgestimmte Biodiversitätsstrategie mit Fachstellen aus Städten/Kreisen, der Region und des Landes NRW und Vorbereitung eines politischen Beschlusses in der Verbandsversammlung RVR zur Umsetzung.
- Daten- und Analysetools für die Klimaanpassung (Weiterführung/Optimierung des Preprozessors und Erarbeitung eines Leitfadens zum Modelleinsatz),
- Vermittlung/Kommunikation von und Netzwerkarbeit für die Grüne Infrastruktur in der Metropole Ruhr inklusive weiterer Fach-Veranstaltungen,
- die fachlich-inhaltliche und kommunikative Verknüpfung mit weiteren regionalen Großprojekten der Grünen Infrastruktur wie z.B. Klimaoffensive, Revierparks, Haldenlandschaft und IGA Metropole Ruhr 2027.
- Für 2021 werden in Abstimmung mit dem Umweltministerium NRW zur Umsetzung der Offensive Grüne Infrastruktur anteilige Fördermittel beantragt. Auch für die Zukunft ist die Akquise von Fördermitteln vorgesehen.

**Finanzielle und haushaltmäßige Auswirkungen sowie Folgewirkungen:**1. Teilergebnisplan Kostenstelle Diverse; Kostenträger Diverse; Vorgangs-Nr. Gl

<b>Teilergebnisplan</b>	<b>Lfd. HH-Jahr</b>	<b>2022</b>	<b>2023</b>	<b>2024</b>	<b>2025 ff.</b>
Erträge	1.259.885	40.000	40.000	40.000	40.000
Personalaufwendungen	132.628	132.628	132.628	132.628	132.628
Sachaufwendungen	1.914.885	455.000	455.000	455.000	455.000
Abschreibungen und Zinsaufwand (6 % p. a. vom investiven Eigenanteil)	0	40.000	40.000	40.000	40.000
<b>Summe (Eigenanteil)</b>	<b>787.628</b>	<b>587.628</b>	<b>587.628</b>	<b>587.628</b>	<b>587.628</b>
Veranschlagt im Haushaltsplan	Lfd. HH-Jahr	2022	2023	2024	2025 ff.
Erträge	0	0	0	0	0
Personalaufwendungen	132.628	132.628	132.628	132.628	132.628
Sachaufwendungen	655.000	455.000	455.000	455.000	455.000
Abschreibungen und Zinsaufwand (6 % p. a. vom investiven Eigenanteil)	0	0	0	0	0
<b>Summe</b>	<b>787.628</b>	<b>587.628</b>	<b>587.628</b>	<b>587.628</b>	<b>587.628</b>
Abweichungen <sup>1</sup>	0	0	0	0	0

## 2. Teilfinanzplan Kostenstelle \_\_\_\_\_; Kostenträger \_\_\_\_\_; Investitions-Nr. \_\_\_\_\_

<b>Teilfinanzplan</b>	<b>Lfd. HH-Jahr</b>	<b>2022</b>	<b>2023</b>	<b>2024</b>	<b>2025 ff.</b>
Einzahlungen	400.000	0	0	0	0
Auszahlungen	400.000	0	0	0	0
<b>Summe (Eigenanteil)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
Veranschlagt im Haushaltsplan	Lfd. HH-Jahr	2022	2023	2024	2025 ff.
Einzahlungen	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	0	0	0	0
<b>Summe</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
Abweichungen <sup>1</sup>	0	0	0	0	0

<sup>1</sup> Positiver Wert = Nachveranschlagung bzw. Deckung erforderlich

## 3. Auswirkungen

- Eine Nachveranschlagung/überplanmäßige bzw. außerplanmäßige Mittelbereitstellung ist nicht erforderlich (**Haushaltsverbesserung/-neutralität**).
- Eine Nachveranschlagung/überplanmäßige bzw. außerplanmäßige Mittelbereitstellung ist erforderlich (**Haushaltsverschlechterung**). Erläuterungen siehe unten.
- Folgewirkungen sind in dem o. g. Bedarf berücksichtigt.

Erläuterungen:

## 4. Bilanz

Veräußerungsgewinne bzw. -verluste können gemäß § 44 Abs. 3 KomHVO NRW zu zusätzlichen finanziellen Auswirkungen in der Bilanz führen.

- Keine Auswirkungen, weil keine Veräußerungsgewinne bzw. -verluste entstehen.
- Die finanziellen Auswirkungen aus Veräußerungsgewinnen bzw. -verlusten werden in den Erläuterungen dargestellt.

Erläuterungen: Hier werden die finanziellen Auswirkungen der beiden Förderprogramme „Offensive Grüne Infrastruktur 2020“ sowie die damit zusammenhängenden Projektsteckbriefe (IV11020-01+IV11100-05) dargestellt. Die Erträge und Abschreibungen unterstellen eine durchschnittlich 10-jährige Nutzungsdauer der investiven Maßnahmen

Sachbearbeiter/in	Referat / Referatsleiter/in	Bereich / Beigeordnete/r	Regionaldirektorin Karola Geiß-Netthöfel
<b>Auer, Sabine</b>	<b>Brambora-Schulz,</b>	<b>Bereich IV Umwelt</b>	
Akt.zeichen	<b>Susanne</b>	<b>Frense, Nina</b>	
11-1			